

mation in Zusammenarbeit mit dem Hessisch-Waldeckischen Gebirgs- und Heimatverein e. V. herausgegeben. Sie kann im Handel oder unter kartcenter@hvbg.hessen.de erworben werden.

#### ■ Informationen:

Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (HVBG), Schaperstraße 16, D-65195 Wiesbaden; Internet: hvbg.hessen.de

### ■ Wiener Neustadt setzt auf WebGIS von rmDATA

Über hundert Anwender haben im Magistrat Wiener Neustadt mit dem WebGIS von rmDATA den Überblick über sämtliche Geodaten. Außerdem wird mit dem WebGIS ein attraktiver Service im Internet geboten.

Die Stadtverwaltung von Wiener Neustadt ist über viele Ämter verteilt, daher eignet sich ein webbasiertes geografisches Informationssystem optimal, um den Mitarbeitern tagesaktuelle Geodaten zu bieten. Mit rmDATA GeoWeb nutzen die Anwender zahlreiche Datensätze mit geografischem Bezug, wie z. B.

Kataster, Orthofotos, Naturbestand sowie Flächenwidmungs- und Bebauungsplan der Stadt. Letztere werden ohne Konvertierung und ohne Qualitäts- und Darstellungsverlust im GIS dargestellt.

Der Magistrat der Stadt Wiener Neustadt sieht als ein großes Plus des neuen WebGIS gegenüber dem bisherigen System die moderne Benutzeroberfläche und die zahlreichen praktischen Funktionen. Außerdem können Mitarbeiter selber Geodaten direkt im WebGIS bereitstellen. Damit wird Arbeitszeit erspart. Dazu kommt der Vorteil zum Tragen, dass die Daten im GIS immer aktuell sind.

Auch Kollegen von weniger EDV-affinen Abteilungen nutzen fleißig das neue WebGIS, sei es um beispielsweise Zuständigkeiten von Rauchfangkehrern auf einen Blick zu erhalten oder selbst Informationen, z. B. Lärmmesspunkte, ins GIS einzutragen.

Zusätzlich sind die Fachschalen „Kataster Österreich“ und „API“ im Einsatz. Mit der Fachschale „API“ integrieren Unternehmen und Städte Geodaten und GIS-Funktionen sehr einfach in spezielle Fachverfahren und andere Anwendungen. Bei der

Stadt Wiener Neustadt wird die Fachschale „API“ für die öffentliche Bereitstellung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplans direkt auf der Homepage der Stadt Wiener Neustadt eingesetzt. Damit erhalten Interessierte sofort eine aktuelle Auskunft direkt am eigenen Computer.

Als neuer Service sind seit Kurzem auch die Baulandreserven im Verwaltungsgebiet verfügbar. Dieser Datensatz, der potenziellen Bauwerbern oder Betrieben schnell und übersichtlich Auskünfte über unbebaute Flächen bietet, wird laut Aussage des Magistrats sehr gut angenommen.

#### ■ Informationen:

rmDATA GmbH, Technologiezentrum Pinkafeld, Industriestraße 6, A-7423 Pinkafeld; Internet: www.rmdata-geospatial.com

SGK 2014 daher leider eine negative Mitgliederentwicklung von –10 Mitgliedern aus.

Neu eingetretene Einzelmitglieder sind in alphabetischer Reihenfolge:

Brand Coen, Fischer Tobias, Knust Claudia, Ljungberg Christina, Panchaud Nadia, Pippig Karsten, Reber Michel, Roggli Marika, Soland Marco, Stirnemann Julia Mia.

Ein herzlicher Dank geht wiederum an alle Mitglieder, die aktiv an der Werbung neuer, insbesondere junger Mitglieder aus Studium und Ausbildung, aber auch von an der Kartografie und ihren Produkten interessierten Mitgliedern aus fachfremden Gebieten beteiligt waren.

### 2 Vorstandstätigkeit und weitere Chargen

#### 2.1 Vorstand

Der Vorstand traf sich im Jahr 2014 zu insgesamt sechs Sitzungen: am 24. Januar in Neuchâtel, am 10. März in Zürich, am 6. Juni in Luzern, am 10. September in Zürich, am 28. Oktober in Wabern und am 8. Dezember wiederum in Neuchâtel. Neben der Vorstandssitzung fand am 6. Juni in Luzern auch eine Klausur des gesamten Vorstands statt, in der unter anderem die folgenden Themen behandelt wurden: Planung des International Map Years 2015/16, neue Gesellschaftspublikationen, Veranstaltungen und Exkursionen, Steigerung der Attraktivität der Gesellschaft für neue Mitglieder.

Neben der Erledigung zahlreicher laufender Geschäfte der Gesellschaft bildeten die Planung und Organisation der nationalen Veranstaltungen (Punkt 3), die Erstellung und der Vertrieb der Publikationen sowie die Verbreitung von Neuigkeiten im Rahmen des SGK-Infoblattes und der diversen Online-Medien (Punkt 4) sowie Vertretungen wesentliche Tätigkeiten des Vorstandes.

Das 46. Geschäftsjahr war zudem durch zahlreiche Vorbereitungsaufgaben für das kommende intensive kartografische Jahr (2015) geprägt, die von allen Vorstandsmitgliedern und mit Unterstützung zahlreicher

Der Flächenwidmungs- und Bebauungsplan der Stadt wird ohne Qualitäts- und Darstellungsverlust im WebGIS dargestellt (Quelle: rmDATA GmbH)



Welcher Rauchfangkehrer ist für Ihren Stadtteil zuständig? Das fragen Mitarbeiter des Magistrat Wr. Neustadt mit rmDATA GeoWeb ganz einfach mit einem Klick ab (Quelle: rmDATA GmbH)



## SGK-Nachrichten

### ■ Bericht für das 46. Geschäftsjahr der SGK 2014

#### 1 Mitgliederbewegung

Die Schweizerische Gesellschaft für Kartografie zählte nach Ablauf des Vereinsjahres, dem 31.12.2014: 351 Mitglieder, wovon 322 Einzelmitglieder und 29 Kollektivmitglieder sind.

Die SGK kann 2014 wiederum einen Neuzugang von insgesamt 10 Einzelmitgliedern verzeichnen, worunter zahlreiche Berufsanfänger und -einsteiger vor allem aus den Regionen Bern und Zürich sind. Den Eintritten stehen insgesamt 18 Austritte von Einzelmitgliedern – vor allem aus Altersgründen – und der Austritt von zwei Kollektivmitgliedern gegenüber. Nach einem Jahr mit hoher Fluktuation weist die